

PRIVAT...
KLATSCH DER WOCHE



Was für eine traurige Nachricht – Starfotograf Oliver Rath, der viele Jahre in Freiburg lebte, ist mit nur 38 Jahren gestorben. Er hinterlässt seine Partnerin Tina und seine beiden Kinder Matilda und Vincent. Zur Todesursache will sich die Familie nicht äußern. Seit dem Wochenende trauern nicht nur Freiburger Weggefährten um den Fotografen und DJ „Al Kapone“. Auch zahlreiche



Promis, darunter Schauspielerin Sophia Tomalla, verabschieden sich in sozialen Netzwerken wie Instagram mit Erinnerungsfotos (Bild) von ihrem Freund. Mit ihr und ihrer Mutter Simone wollte er nächstes Jahr Szenen für einen Film über sein Leben in Freiburg drehen. Darauf hatte er sich bei unserem Gespräch im April gefreut, als er die „Wash & Art“-Eröffnung in der Wilhelmstraße besuchte. Seine Bilder, die dort ausgestellt sind, erinnern an einen tollen Fotografen – und viele Freiburger garantiert an legendäre Partynächte!

> Am 28. September läuft „Karawane der Köche“ aus Freiburg bei Sat1 (20.15 Uhr) – schaltet ein!

> Feierabend am See – genießt die letzten richtig heißen Tage dieses Jahres!

> Selbst gebastelte Geschenke – definitiv die schönsten!

IN

OUT

< Schnauzer statt Hipster-Bart – der neue haarige Trend für Männer ist alles andere als sexy!

< Wenn man am Bahnhof Freunde abholen will und der ICE „versehentlich“ nicht hält!

< Müll aus dem Autofenster schmeißen – pfui!

Flüsterpost an: schuh@freiburger-wochenbericht.de oder 0171/900 13 00

Das sind Freiburgs beliebteste Blogger

Wir verraten euch, welche kreativen Blogs Tausende Besucher begeistern und inspirieren

Modetrends, selbst genähte Kleider und Accessoires, kreative Rezeptideen oder faszinierende Reisefotos: Die Freiburger Blogger sind ganz schön kreativ – und das kommt richtig gut an. Deshalb stelle ich euch dieses Woche die meistgeklickten Blogs vor.

kritisiert hat? „Nein, ich finde, wir haben viele coole, modebewusste Mädels“, sagt die Freiburger Modeexpertin. Und die lieben ihren Blog: 65.000 Besucher waren es im letzten Jahr, rund 8.200 sind es im Monat, auf Instagram folgen ihr mehr als 8.500 Fans. Sie zeigt Mode, „die ich gut finde und kaufen würde“ und schreibt über Hintergründe und Produktionsbedingungen. Dank ihres Blogs war Neele dieses Jahr sogar bei Shows der deutschen Fashion Week. „Das war richtig cool, eine ganz andere Welt“, schwärmt sie. Sie arbeitet im Weiterbil-



Modeexpertin!

Auf **Neele Hofmanns** Blog „Just a few things“ (justafewthings.de) dreht sich seit einem Jahr alles um angesagte Outfits und Beautyprodukte. „Das macht mir richtig Spaß und ich finde den Austausch mit Gleichgesinnten toll“, erzählt mir die 31-jährige Modebloggerin. Fehlt Freiburg wirklich das Modebewusstsein, wie Stardesigner **Guido Maria Kretschmer** bei „Shopping Queen“



„Südbaden meets Reiselust“ ist das Motto von Michael Mantke (rundes Bild): auf seinem Blog postet er Schappschüsse aus der fernen Welt und tolle Impressionen aus der Region – beispielsweise Freiburg bei Nacht.

FOTOS: ZVG



dungs-Vertrieb, investiert aber viel Zeit in ihre Leidenschaft – pro Beitrag bis zu sechs Stunden. Ihre Tipps für angehende Blogger: „Es ist extrem aufwändig, ihr braucht Jemanden für die Fotos (die übernimmt ihr Freund Chris), ein Konzept und müsst aus der Masse rausstechen. Und was sind die Trends für Herbst/Winter 2016? Samt, Blumenstickereien, Karo und Metallic sind ein Muss! Auch Daunenjacken, Militarystyle und Schlangenprint sollen es in die Regale schaffen.“

Reiselust!

Für Fernweh sorgt der Freiburger **Michael Mantke** unter dem Motto „Erkunde die Welt – Südbaden meets Reiselust.“ Auf seinem Blog (www.erkunde-die-welt.de) findet ihr aber nicht nur tolle Fotos aus Paris, Dubai oder von seinem Roadtrip durch die USA, sondern auch Impressionen aus dem Seepark oder der Freiburger Innenstadt bei Nacht. Bei ihm gibt es Tipps für Hobbyfotografen, oder wo man in Freiburg lecker frühstücken kann. Seit Januar 2015 steckt er viel Herzblut und Leidenschaft in seinen Blog: „Fotografieren, das wunderschöne Südbaden und Reisen: Darüber zu schreiben,

meine Fotos zu zeigen oder Wanderberichte zu erstellen, macht mir wahnsinnig viel Spaß“, verrät er mir. Und das kommt gut an, bisher haben sein Blog rund 145.000 Reisefans besucht, monatlich klicken sich etwa 14.000 durch seine Fotos und Beiträge und auch auf Instagram folgen ihm mehr als 6.500 Fans. Die Leidenschaft fürs Fotografieren hat er vor rund 14 Jahren bei seinem ersten USA-Trip entdeckt. Der 37-jährige Hobbyfotograf arbeitet in der Softwarebranche, träumt aber davon, „irgendwann vom Bloggen leben zu können“. Einen anderen Traum erfüllt sich die Familie, sobald Sohn Lucas mit der Schule fertig ist – 2024 geht es auf eine große Weltreise.

FOTO: ZVG



Rezeptideen!

Mini Feta-Burger oder Mohn-Zitronen Muffins: Wer kreative Köstlichkeiten sucht, die auch noch richtig toll aussehen, ist bei **Ina Walter** richtig. „Auf meinem Food- und Lifestyle-Blog 'What Ina Loves' (www.whatinaloves.com) geht es um alles, was mich begeistert. Dazu gehören leckere Rezepte, kleine Reiseberichte, Lieblingsplätze und Do it yourself-Ideen“, erzählt mir Ina. 2009 hat sie ihren Blog gestartet, „ich lebe hier meine großen Hobbies Kochen, Reisen und Fotografieren aus und tausche mich mit Gleichgesinnten aus“, erklärt sie. Monatlich besuchen ihren Blog mehr als 15.000 Neugierige, auf Instagram folgen ihr über 9.600 Fans. Ihre Rezepte entstehen meist beim Kochen. „Oft schaue ich, was ich noch im Kühlschrank habe und daraus wird etwas Leckerer gekocht. Oder ich lasse mich von meinem



Leichte Sommerhose oder schicke Patchworkhülle für die Kosmetikbox: **Nina Kadisch** zeigt auf ihrem Blog nicht nur ihre kreativen Werke, sondern erklärt in Tutorials, wie es funktioniert.

FOTOS: ZVG

Hingucker!

„Früher habe ich mich für mein uncooles Hobby schon fast entschuldigt, heute finde ich es toll, Leute mit



meinen genähten Sachen zu inspirieren“, sagt **Nina Kadisch**, die auf dem Do-it-yourself-Blog „Vervliet und zugenäht“ (www.vervliet-undzugenaeht.de) kreative Kreationen präsentiert. Seit drei Jahren postet sie genähte Kleidung, gestrickte und gehäkelte Accessoires oder gebastelte Dekoideen. Sie erklärt Schritt für Schritt und mit Tutorials, wie man die neue Lieblingshose oder eine Aufbewahrungsbbox selbst machen kann. „Ich helfe gerne und der Austausch mit der Community ist mir wichtig“, sagt sie. Dass Nähen längst Trend ist, zeigen die Besucher ihres Blogs – bisher rund 800.000, monatlich schauen bis zu 40.000

vorbei. Jede Woche postet die 27-jährige Softwareingenieurin einen selbst gemachten Hingucker, in den sie in ihrer Freizeit jede freie Minute investiert. Seit Nina zwölf ist, näht sie leidenschaftlich gern. Mit 24 „habe ich Tutorials im Internet entdeckt und mir noch mehr selbst beigebracht“, verrät Nina. Mittlerweile ist sie absoluter Profi, die selbst gemachte Kleidung ist bei Familie und Freunden begehrt und die Leser ihres Blogs sind begeistert. Ziemlich cooles Hobby!



Foodbloggerin **Ina Walter** (rundes Foto) setzt kreative Gerichte gekonnt in Szene – sieht verdammt lecker aus!

FOTOS: ZVG